

Hinweise zum Datenschutz unserer Produkte und Services



der Vodafone NRW GmbH (in Nordrhein-Westfalen), der Vodafone Hessen GmbH & Co. KG (in Hessen) sowie der Vodafone BW GmbH (in Baden-Württemberg),
alle Aachener Str. 746-750, 50933 Köln (nachfolgend jede für ihre Region „Vodafone“).

Verantwortlicher und Allgemeines

Die Vodafone hat für jede Region (Nordrhein-Westfalen, Hessen, Baden-Württemberg) eine eigene Gesellschaft, die als Verantwortliche für die Datenverarbeitung agiert. Verantwortliche für Hessen ist die Vodafone Hessen GmbH & Co. KG, für Baden-Württemberg die Vodafone BW GmbH, für Nordrhein-Westfalen und alle anderen Bundesländer die Vodafone NRW GmbH, alle Aachener Str. 746-750, 50933 Köln (nachfolgend jede für ihre Region „Vodafone“). Vodafone ist der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ein besonderes Anliegen. Aus diesem Grund verarbeitet Vodafone personenbezogene Daten, insbesondere Bestands-, Verkehrs-, Nutzungs- und Standortdaten, ausschließlich auf Grundlage und im Rahmen der jeweils geltenden gesetzlichen Bestimmungen. Zu diesen gehören insbesondere die Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), das Telekommunikationsgesetz (TKG), das Telemediengesetz (TMG), die Transparenzverordnung (TKTransparenzV) sowie handels- und steuerrechtliche Vorschriften.

Um Ihnen die Nachvollziehbarkeit der Datenverarbeitung zu ermöglichen, haben wir die Datenschutzhinweise aufgeteilt. Im ersten Teil beschreiben wir übergreifende Angaben, die für alle Produkte und Services gleichermaßen gelten. Im Weiteren finden Sie produkt- und anwendungsspezifische Angaben sowie spezielle Angaben zu den Online-Angeboten der Vodafone.

Hinweis: Sofern im Weiteren personenbezogene Daten aufgrund eines berechtigten Interesses (zum Beispiel Direktwerbung) verarbeitet werden, haben Sie jederzeit das Recht, dagegen Widerspruch einzulegen. Senden Sie dazu bitte eine E-Mail an: datenschutz@vodafone.de.

Außerdem können Sie eine erteilte Einwilligung uns gegenüber jederzeit widerrufen. Bitte beachten Sie, dass ein Widerruf nur für die Zukunft wirkt. Bei den produkt- und anwendungsspezifischen Datenschutzhinweisen erfahren Sie, wie Sie den Widerruf ausüben können.

Produktübergreifende Angaben
Die folgenden Angaben betreffen alle Produkte der Vodafone sowie den Kontakt über unsere Servicecenter mit uns. Ergänzende Informationen finden Sie in den Hinweisen für die jeweiligen Produktkategorien, bei denen sich Besonderheiten durch die produktspezifische Datenverarbeitung ergeben.

Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung
Vodafone verarbeitet Ihre Daten in erster Linie zur vertraglich vereinbarten Leistungserbringung. Hieraus ergeben sich im Weiteren Pflichten zur Speicherung und Aufbewahrung nach handels- und steuerrechtlichen Vorschriften (beispielsweise HGB und AO). Im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten verwendet Vodafone Ihre Rufnummer, Post- oder E-Mail-Adresse auch dazu, Ihnen Text- und Bildmitteilungen (z. B. Brief, E-Mail, SMS) zuzusenden, um Sie zu beraten, zur Werbung für eigene Angebote sowie zur Marktforschung, sofern Sie dieser Verwendung nicht widersprochen haben.

Vodafone verarbeitet Ihre Daten zur Analyse und Verbesserung der vertraglichen Leistungs-/Serviceerbringung sowie zur Steigerung der Kundenzufriedenheit mit Hilfe von analytischen und statistischen Verfahren aufgrund eines berechtigten Interesses (i. S. d. DSGVO) soweit Sie dem nicht widersprochen haben.

Die Verarbeitung Ihrer Standort- und Nutzungsdaten zur individuellen Kundenberatung, Erstellung von Angeboten – auch in Kooperationspartnern, zur bedarfsgerechten Gestaltung und Vermarktung von Produkten und Dienstleistungen, zur Bereitstellung von Diensten mit Zusatznutzen, sowie für die telefonische Kontaktaufnahme durch Vodafone zu diesen Zwecken erfolgt grundsätzlich nur mit Ihrer Einwilligung, soweit keine gesetzliche Grundlage für die Datenverarbeitung vorliegt.

Sofern Sie Vodafone zu Produkten und Dienstleistungen telefonisch kontaktieren, zeichnet Vodafone zu Nachweiszwecken mit Ihrem Einverständnis auch entsprechende Erklärungen wie Vertragsschlüsse, Widerrufe oder Einwilligungen auf (Gesprächsaufzeichnung).

Aufzeichnungen von Gesprächen zu Qualitätssicherungszwecken oder Rückrufe zur Kundenzufriedenheitsumfrage erfolgen nur nach vorherigem Hinweis und mit Ihrer Zustimmung.

Wie bereits zuvor beschrieben verarbeitet Vodafone im Wesentlichen Bestands-, Verkehrs-, Nutzungs- und Standortdaten. Bestandsdaten sind Daten, die für die Begründung, inhaltliche Ausgestaltung, Änderung oder Beendigung eines Vertrages erhoben und verarbeitet werden. Zu den Bestandsdaten gehören Angaben wie Vor- und Nachname, Titel und Anrede, Anschrift, Geburtsdatum, Telefonnummer, E-Mail-Adressen und sonstige Kennungen. Daten über die Zahlungsabwicklung (insbesondere Ihre Bankverbindungen), Informationen über die von Ihnen genutzten Produkte sowie ggf. Umsatzzahlen (aufgeschlüsselt nach einzelnen Diensten, Produkten und Tarifen, jedoch ohne einzelne Verbindungs- und Nutzungsdaten), Daten über die Vertragsdauer und Vertragsänderungen.

Verkehrsdaten sind Daten, die bei der Erbringung eines Telekommunikationsdienstes erhoben und verarbeitet werden. Zu den Verkehrsdaten gehören die Rufnummern/Kennnummern eines anrufenden und eines angerufenen Anschlusses bzw. Merkmale zur Identifikation des Nutzers, Beginn, Ende und Dauer der Verbindung bzw. der Nutzung, die Verbindungsart sowie die Art der in Anspruch genommenen Dienstleistung.

Nutzungsdaten sind Daten, die bei der Inanspruchnahme eines sog. Telemediendienstes (z. B. Video on Demand, Webseitenutzung und die Nutzung von Apps) erhoben und verarbeitet werden. Zu den Nutzungsdaten gehören die Merkmale zur Identifikation des Nutzers, Beginn, Ende und Dauer der Nutzung sowie die Art der in Anspruch genommenen Dienstleistung einschließlich der jeweiligen Entgelte.

Vodafone verarbeitet Standortdaten, soweit dies zur Erbringung Ihrer Dienstleistungen erforderlich ist, insbesondere um Ihnen Anrufe und Mitteilungen auf Ihre mobilen Geräte zustellen zu können und Ihre Endgeräte im Netzwerk zu identifizieren. Darüber hinaus verarbeitet Vodafone Standortdaten ausschließlich mit Ihrer vorherigen Einwilligung. Zu den Standortdaten gehören Angaben, mit deren Hilfe sich der Standort des von Ihnen genutzten Endgeräts bestimmen lässt, also etwa die Bezeichnung der Funkzelle, in der sich Ihr mobiles Endgerät befindet.

Berechtigte Interessen
Vodafone verarbeitet Ihre Daten im Rahmen eines berechtigten Interesses zur:

- Sicherstellung der technischen Verfügbarkeit und Informationssicherheit
- Weiterentwicklung von Produkten und Dienstleistungen
- Werbung, Markt- und Meinungsforschung, Zufriedenheitsbefragungen soweit Sie dieser Nutzung nicht widersprochen haben
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche
- Inkasso und Risikosteuerung
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten
- Videoüberwachung zur Wahrung des Hausrechts
- Prüfung und Optimierung von Bedarfsanalysen
- Vertriebs- und Unternehmenssteuerung
- Verbesserung der Servicequalität mittels analytischer und statistischer Verfahren
- Verbesserung der Kundenzufriedenheit mittels analytischer und statistischer Verfahren

Diese Datenverarbeitungen finden unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Datenminimierung und soweit möglich in pseudonymisierter und/oder aggregierter Form statt.

Datenverarbeitung im Konzern
Wir tauschen zwischen der Vodafone GmbH, Ferdinand-Braun-Platz 1, 40549 Düsseldorf, der Vodafone Kabel Deutschland GmbH, Betastraße 6-8, 85774 Unterföhring, sowie der Vodafone Hessen GmbH & Co. KG, Vodafone BW GmbH und Vodafone NRW GmbH, alle Aachener Str. 746-750, 50933 Köln – zusammen Vodafone-Unternehmen genannt – Ihre Vertragsdaten untereinander aus, um Sie über die Produkte und Dienstleistungen der Vodafone-Unternehmen, auch wechselseitig füreinander, zu informieren.

Ihre Vertragsdaten sind Angaben rund um Ihr Vertragsverhältnis, Ihre Tarife, Optionen und Services sowie Informationen, die Sie als Person identifizieren, wie z. B. Name, Post- und E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Geburtsdatum und IBAN. Die Vodafone-Unternehmen werden Sie mit solchen Informationen nur auf Kontaktwegen kontaktieren, für die Sie Ihre Einwilligung erteilt haben und die gesetzlich erlaubt sind, solange Sie dem nicht widersprochen haben.

Darüber hinaus tauschen die Vodafone-Unternehmen Ihre Vertragsdaten zur Erstellung von Analysen untereinander aus. Die Analysen helfen uns, unsere Produkte für Sie zu verbessern und belastbare Entscheidungen zu treffen. Bevor wir Ihre Vertragsdaten dafür nutzen, anonymisieren oder pseudonymisieren wir sie. Dadurch sind Sie als Person hinter den Daten entweder gar nicht mehr zu erkennen oder nur mit besonders geschützten Zusatz-Infos. Dafür ersetzen wir beispielsweise Ihren Namen durch einen anderen, zufällig gewählten Wert.

Rechtsgrundlage hierfür ist Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO in Verbindung mit dem berechtigten Interesse der Vodafone-Unternehmen an individuell passenden Informationen über Ihre Produkte und Dienstleistungen sowie gemeinsamen Analysen.

Sie können dieser Verarbeitung Ihrer Vertragsdaten jederzeit schriftlich oder elektronisch gegenüber den Vodafone-Unternehmen widersprechen.

Kategorien von Empfängern
Innerhalb von Vodafone erhalten die Stellen Zugriff auf die Daten, die diese zur Erfüllung oben genannter Zwecke benötigen. Zur Vertragsabwicklung und -betreuung sind in unserem Auftrag verschiedene Unternehmen tätig, im Bedarfsfall:

- Druckereien (z. B. zur Rechnungslegung)
- Vertriebsagenturen
- Abrechnungsdienstleister
- Inkassobüros
- Servicepartner, die für die Störungsbehebung beziehungsweise Installation zuständig sind
- Logistikpartner (für die Zusendung von Hardware)
- Wartungsdienstleister für den Support und die Instandhaltung von IT-Systemen
- behördliche- und Wirtschaftsprüfer

Diese Unternehmen erhalten zur Durchführung ihrer Tätigkeit in unserem Auftrag personenbezogene Daten. Die Weitergabe ist ausschließlich auf die Durchführung der jeweiligen Tätigkeit bezogen und eine darüber hinausgehende Nutzung durch die Auftragnehmer untersagt. Diese Auftragsverarbeiter sind vertraglich verpflichtet, die Daten nach Durchführung ihrer Tätigkeit für uns zu löschen.

Auf Grund von gesetzlichen Erfordernissen, behördlichen und gerichtlichen Anordnungen kann Vodafone verpflichtet sein, Daten an Behörden oder andere Dritte zu übermitteln.

Übermittlung in Drittländer
Ihre Daten werden grundsätzlich in Deutschland und dem europäischen Wirtschaftsraum verarbeitet. Im Rahmen von Wartungs- und Instandhaltungsdienstleistungen von IT-Systemen kann ein Zugriff von außerhalb der Europäischen Union bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums erforderlich sein. Auch im Rahmen der Erstellung von Rechnungen werden Systeme benutzt, auf die ebenso ein Zugriff von außerhalb der Europäischen Union bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums möglich ist. Dies findet ausschließlich unter Einhaltung der gesetzlichen Regelungen insbesondere durch Gewährleistung angemessener Garantien statt. Dort wo kein angemessenes Datenschutzniveau von der Europäischen Kommission festgestellt wurde, werden mit dem Dienstleister sogenannte Standarddatenschutzklauseln abgeschlossen.

Speicherdauer
Als Unternehmen der Privatwirtschaft unterliegt Vodafone Buchführungs- und Rechnungsprüfungsvorschriften. In diesem Zusammenhang ist Vodafone insbesondere verpflichtet, Vertrags- und Rechnungsunterlagen nach dem

Handelsgesetzbuch (HGB) als auch nach der Abgabenordnung (AO) bis zu 10 Jahre aufzubewahren. Soweit für Daten keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten bestehen, werden diese Daten nach Erfüllung des Zwecks, für den sie verarbeitet wurden, gelöscht. Der Zugriff auf personenbezogene Daten von Vertrags- und Buchhaltungsunterlagen wird nach Beendigung des Vertrages eingeschränkt. Nach Ablauf gesetzlich vorgegebener Aufbewahrungsfristen werden Ihre Daten gelöscht.

Einwilligungen und Widerruf
Sofern Sie Vodafone Ihre Einwilligung erteilt haben, können Sie diese jederzeit für die Zukunft widerrufen. Teilen Sie uns dies bitte unter Angabe Ihrer Kundennummer, des Namens des Unternehmens für das Sie tätig sind, der Firmenanschrift sowie der Einwilligung, die Sie widerrufen möchten, mit. Überdies haben Sie jederzeit das Recht, der Nutzung Ihrer Daten zu Zwecken der Direktwerbung zu widersprechen.

Telefon- und Internetdienste, Webmail, Basiskabelanschluss
Die folgenden Angaben beschreiben weitergehende, spezielle Datenverarbeitungstatbestände zu allen Produkten in den Bereichen Telefonie, Internetdienste (inkl. der optionalen Webmail-Nutzung) und Basiskabelanschluss einschließlich des Verkaufs und der Bereitstellung erforderlicher Hardware.

Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung
Vodafone verarbeitet die zur Erbringung und Abrechnung ihrer Dienstleistungen (z. B. Telefonie, Internet, Kabelanschluss, Webmail) erforderlichen Bestands-, Verkehrs- und Nutzungsdaten im gesetzlich zulässigen Rahmen. Daten, die Sie uns im Vorfeld des Vertragsabschlusses mitteilen, werden zur vorvertraglichen Beratung und Vertragsbegründung genutzt. Sofern Sie eine Rufnummer oder eine andere Anschlussnummer von uns erhalten, sind wir zur Speicherung bestimmter Daten gemäß telekommunikationsrechtlicher Vorschriften verpflichtet.

Zum Erkennen, Eingrenzen oder Beseitigen von Störungen und Fehlern an Systemen sowie zur Bekämpfung der missbräuchlichen Inanspruchnahme von Netzen und Diensten nutzt Vodafone Bestands- und Verkehrs-/Nutzungsdaten im gesetzlich zulässigen Rahmen.

Sollten Sie an unserem WiFi-Spot-Dienst teilnehmen, speichern wir Ihre Zugangsdaten, sowie den ungefähren Standort Ihres Routers zur Erstellung einer Übersichtskarte des WiFi-Netztes.

Sollten Sie an unserem Business Hotspot-Dienst teilnehmen, verarbeiten wir Ihre Zugangsdaten (Zugangskennung und Passwort), sowie die Standortinformationen des Business Hotspots um Ihr Unternehmen im Hotspotfinder anzeigen zu können.

Berechtigte Interessen
Zur Minimierung des Risikos von Zahlungsausfällen, bzw. im Zusammenhang mit der Entscheidung über die Begründung und die Durchführung eines Vertragsverhältnisses führt Vodafone eine Bonitätsüberprüfung bei etablierten Auskunfteien (vorwiegend CRIF Bürgel GmbH) durch. Bei der automatisierten Berechnung der Bonitätsbewertung werden neben Daten des Bundesregister, des Handelsregister, der Handelsregister und alternativ Ihres Namens, Ihrem Geburtsdatum, Ihrer von der im Handelsregister abweichenden privaten Anschrift und Ihrer IBAN auch Wahrscheinlichkeitswerte für ein bestimmtes zukünftiges Verhalten im gesetzlich zulässigen Rahmen genutzt.

Für den Fall, dass Sie weitere Auskünfte über die eingesetzte Bonitätsbewertung der CRIF Bürgel GmbH erhalten möchten, können Sie sich schriftlich unter Angabe Ihres Namens und Ihrer Anschrift an die CRIF Bürgel GmbH, Radloferstr. 2, 81373 München, wenden.

Außerdem tauschen wir zwischen der Vodafone Hessen GmbH & Co. KG, Vodafone BW GmbH und Vodafone NRW GmbH, alle Aachener Str. 746-750, 50933 Köln sowie der Vodafone GmbH (Ferdinand-Braun-Platz 1, 40549 Düsseldorf), der Vodafone Kabel Deutschland GmbH (Betastraße 6-8, 85774 Unterföhring) – zusammen Vodafone-Unternehmen genannt – Infos über Ihr bisheriges positives Zahlungsverhalten bei uns aus. Diese Informationen fließen in die Bonitätsprüfung ein oder führen dazu, dass keine Bonitätsprüfung über die o.g. Auskunftei erfolgt.

Kategorien von Empfängern
Innerhalb von Vodafone erhalten die Stellen Zugriff auf die Daten, die diese zur Erfüllung vertraglicher und gesetzlicher Verpflichtungen benötigen. Zur Vertragsabwicklung und -betreuung, sowie zur Erfüllung gesetzlicher Vorgaben können Daten an folgende Stellen übermittelt werden:

- andere TK-Netzbetreiber und Diensteanbieter
- Mehrwertsteueranbieter
- Telefonbuchverlage und Auskunftsdienste
- Berechtigte Stellen (z. B. Notruf-Leitzentralen, bedrohte oder belästigte andere Teilnehmer)

Übermittlung in Drittländer
Sofern Leistungen von Ihnen von Anbietern in Drittländern in Anspruch genommen werden, kann eine Übermittlung erforderlicher Abrechnungsdaten zu diesem Zweck erfolgen.

Speicherdauer
Ihre Bestandsdaten löschen wir mit Ablauf des auf die Beendigung/Stornierung des Vertragsverhältnisses folgenden Kalenderjahres, sofern diese nicht den gesetzlichen Aufbewahrungspflichten unterliegen.

Bonitätsinformationen, die wir bei Vertragsabschluss einholen, löschen wir spätestens nach 2 Monaten. Sollten Sie das Angebot der optionalen Vodafone Webmail nutzen, werden mit Kündigung Ihres Internet Anschlusses das E-Mail Postfach und die E-Mail Adresse unwiderruflich gelöscht.

Nicht abrechnungsrelevante Standort- und Verkehrsdaten werden in der Regel innerhalb von 72 Stunden, spätestens nach 7 Tagen gelöscht. Für die Endnutzerabrechnung relevante Standort- und Verkehrsdaten werden spätestens 90 Tage nach Rechnungsversand gelöscht. Standort- und Verkehrsdaten, die für die Abrechnung mit anderen Netz- und Diensteanbietern erforderlich sind, löschen wir spätestens 180 Tage nach Rechnungsversand.

Einwilligungen und Widerruf
Sie können für abrechnungsrelevante Verbindungen mit Wirkung für die Zukunft einen Einzelverbindungsanspruch (EVN) beantragen. Dabei müssen Sie gegenüber Vodafone bestätigen, dass Sie Ihrer Hinweispflicht nach § 99 Abs. 1 Satz 4 TKG nachgekommen sind und dass sämtliche betroffene Mitarbeiter hierüber informiert wurden sind. Ferner müssen künftige Mitarbeiter unverzüglich informiert werden und der Betriebsrat oder die jeweilige Personalvertretung entsprechend den gesetzlichen Vorschriften beteiligt werden sofern eine Beteiligung gesetzlich vorgeschrieben ist. Sie haben die Wahlmöglichkeit, ob die von Ihnen gewählte Rufnummer ungekürzt oder unter Kürzung der letzten drei Ziffern dargestellt wird.

Verbindungen zu Anschlüssen von Personen, Behörden und Organisationen in sozialen oder kirchlichen Bereichen sowie anderen telefonischen Beratungsstellen, sofern diese bei der Bundesnetzagentur als solche gelistet sind, werden nicht ausgewiesen. Sie können den Einzelverbindungsanspruch jederzeit mit Wirkung für die Zukunft abbestellen. Sie haben die Wahlmöglichkeit, ob Ihre Rufnummer beim Anruferinnen angezeigt oder unterdrückt wird.

Sie haben die Möglichkeit sich mit Ihrem Namen, Ihrer Anschrift und zusätzlichen Angaben in öffentliche gedruckte oder elektronische Verzeichnisse eintragen zu lassen.

Sofern Sie dies beauftragen, wird Vodafone für eine Eintragung der unter Ihrer Beteiligung festgelegten Daten (Namen bzw. Firmierung, Anschrift und ggf. zusätzliche Angaben wie Branche, Tätigkeitsbeschreibung und Art des Anschlusses, sowie die jeweils zuständigen Ansprechpartner im Unternehmen sowie weitere Angaben wie Büro-, Öffnungs-, Sprechzeiten) in gedruckten und/oder elektronischen Verzeichnissen sowie bei Telefonauskunftsdiensten sorgen. Sofern Sie einer derartigen Veröffentlichung zugestimmt haben, ist Vodafone verpflichtet, diese Daten auf Anfrage an Unternehmen, die öffentliche Teilnehmerverzeichnisse herausgeben und/oder Telefonauskunftsdienste anbieten, weiterzugeben.

Sie haben das Recht, der Eintragung jederzeit für die Zukunft zu widersprechen oder den Umfang oder die Art der Veröffentlichung zu beschränken. Falls Sie die von Ihnen in einem Teilnehmerverzeichnis veröffentlichten Daten für die sogenannte Inverssuche nicht widersprochen haben, werden Ihr Name und Ihre Anschrift von Anbietern für Auskunftsdienste jedem Dritten mitgeteilt, der nur Ihre Telefonnummer benennt.

Hinweis zur Nutzung öffentlicher Daten durch Dritte:
In Teilnehmerverzeichnissen oder anderen öffentlich zugänglichen Unterlagen eingetragene Daten können ggfs. von jedermann für Werbezwecke genutzt werden. Wenn Sie nicht möchten, dass Ihre in Teilnehmerverzeichnissen oder anderweitig veröffentlichten Daten von Dritten, denen Sie hierzu keine ausdrückliche Erlaubnis gegeben haben, für werbliche Zwecke oder zur Marktforschung genutzt werden, können Sie der Nutzung Ihrer Daten jederzeit gegenüber einzelnen Unternehmen widersprechen.

Unterhaltungsprodukte
Die folgenden Angaben beschreiben weitergehende, spezielle Datenverarbeitungstatbestände zu allen Produkten in den Bereichen Horizon TV, Video- und Streamingdienste einschließlich des Verkaufs und Bereitstellung erforderlicher Hardware.

Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung
Vodafone verarbeitet die zur Erbringung und Abrechnung ihrer Dienstleistungen (z. B. Horizon, Video on Demand) erforderlichen Bestands- und Nutzungsdaten. Daten, die Sie uns im Vorfeld des Vertragsabschlusses mitteilen, werden zur vorvertraglichen Beratung und Vertragsbegründung genutzt.

Sofern Sie Leistungspakete unserer Partner über Vodafone beauftragen (bspw. Sky, Maxdome), erheben und übermitteln wir Bestands- und Abrechnungsdaten zur Vertragsbegründung, Abrechnung oder ggfs. Änderung des Vertrags an den jeweiligen Partner.

Berechtigte Interessen
Vodafone verarbeitet Ihre Daten im Rahmen eines berechtigten Interesses zur:

- Sicherstellung der technischen Verfügbarkeit und Informationssicherheit

Diese Datenverarbeitungen finden unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Datenminimierung und soweit möglich in pseudonymisierter und/oder aggregierter Form statt.

Kategorien von Empfängern
Bei Nutzung des Horizon App-Stores können je nach ausgewählter App Daten durch Dritte erhoben werden. Bitte beachten Sie die Datenschutzhinweise des jeweiligen Diensteanbieters.

Übermittlung in Drittländer
Sofern Leistungen/Apps von Ihnen von Anbietern in Drittländern in Anspruch genommen werden, kann eine Übermittlung bspw. erforderlicher Abrechnungsdaten zu diesem Zweck erfolgen.

Speicherdauer
Sofern Nutzungsdaten nicht für die Abrechnung relevant sind, erfolgt eine Löschung in der Regel nach Beendigung der Leistung, spätestens jedoch nach 7 Tagen.

Rechnungsrelevante Nutzungsdaten werden – sofern keine gesetzliche Aufbewahrungspflicht besteht – 90 Tage nach Versand der Rechnung gelöscht.

Daten für persönlichen Empfehlungen werden nach 90 Tagen gelöscht.

Einwilligungen und Widerruf
Sie haben im Rahmen der Nutzung der Horizon-Dienstleistungen, die Möglichkeit persönliche Empfehlungen zu erhalten, die sich an Ihren persönlichen Präferenzen orientieren. Sofern Sie Vodafone Ihre Einwilligung bei der Einrichtung der Horizon-Box hierzu erteilt haben, können Sie diese jederzeit für die Zukunft über das Einstellungs Menü in der Horizon-Box widerrufen.

F-Secure

Für Kunden, die unser Sicherheitsprodukt „F-Secure“ erwerben, sind folgende Hinweise ebenfalls relevant.

Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Vodafone verarbeitet die zur Erbringung, Durchführung und Abrechnung ihrer Dienstleistungen, zur Sicherstellung der technischen Verfügbarkeit und der Informationssicherheit (Virenschutz/Schutz vor Schadsoftware) erforderlichen Bestandsdaten (vorwiegend Ihre Kundennummer, um diese einem F-Secure-Lizenzschlüssel aus unserem Kontingent zuordnen zu können) im gesetzlich zulässigen Rahmen.

Kategorien von Empfängern

Interne Stellen, die mit der Durchführung der Dienstleistung rund um den F-Secure Service betraut sind.

Übermittlung in Drittländer

Ihre Daten werden grundsätzlich in Deutschland und dem europäischen Wirtschaftsraum verarbeitet. Im Rahmen von Wartungs- und Instandhaltungsdienstleistungen von IT-Systemen kann ein Zugriff von außerhalb der Europäischen Union bzw. des Europäischen Wirtschaftsraumes erforderlich sein. Dies findet ausschließlich unter Einhaltung der gesetzlichen Regelungen insbesondere durch Gewährleistung angemessener Garantien statt. Dort wo kein angemessenes Datenschutzniveau von der Europäischen Kommission festgestellt wurde, werden mit dem Dienstleister sogenannte Standarddatenschutzklauseln abgeschlossen.

Speicherdauer

Ihre Bestandsdaten löschen wir mit Ablauf des auf die Beendigung/Stornierung des Vertragsverhältnisses folgenden Kalenderjahres, sofern diese nicht den gesetzlichen Aufbewahrungspflichten unterliegen.

Hinweis: Sofern im Weiteren personenbezogene Daten aufgrund eines berechtigten Interesses (zum Beispiel Direktwerbung) verarbeitet werden, weisen wir Sie darauf hin, dass Sie jederzeit das Recht haben dagegen Widerspruch einzulegen. Senden Sie dazu bitte eine E-Mail an: b2bdatenschutz@unitymedia.de.

Sie haben jederzeit das Recht eine erteilte Einwilligung uns gegenüber zu widerrufen. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf nur für die Zukunft wirkt. Bei den produkt- und anwendungsspezifischen Datenschutzhinweisen erfahren Sie, wie Sie den Widerruf ausüben können.

Weitere Hinweise und Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Recht auf Auskunft, Berichtigung, Einschränkung, Löschung, Datenübertragbarkeit

Innen steht nach Art. 15 DSGVO ein Auskunftsrecht bezüglich der über Sie gespeicherten personenbezogenen Daten, deren Herkunft und Empfänger sowie des Zwecks der Speicherung zu. Sollten Sie eine solche Auskunft wünschen, wenden Sie sich entweder postalisch an unten stehende Kontaktadresse oder per E-Mail unter Angabe der gewünschten Informationen sowie Ihres Namens und Kundennummer an b2bdatenschutz@unitymedia.de.

Sie haben die Möglichkeit viele der über Sie gespeicherten Daten über unsere MyCare-App oder unser Online-Kundencenter (<https://www.unitymedia.de/benutzerkonto/login/zugangsdaten/>) einzusehen und teilweise auch zu ändern. Hier finden Sie alle Informationen zu Ihrem Vertrag, den aktuellen Rechnungen und Produkten.

Berichtigung: Sie haben das Recht auf Berichtigung und/oder Vervollständigung, sofern die verarbeiteten personenbezogenen Daten, die Sie betreffen, unrichtig oder unvollständig sind.

Einschränkung der Verarbeitung: Sie haben das Recht die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist:

- Die Richtigkeit der personenbezogenen Daten wird von Ihnen bestritten, und zwar für eine Dauer, die es uns ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen.
- Die Verarbeitung ist unrechtmäßig. Sie lehnen die Löschung der personenbezogenen Daten ab und verlangen stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten.
- Wir benötigen die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger. Sie benötigen sie jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
- Sie haben Widerspruch gegen die Verarbeitung gem. Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt und es steht noch nicht fest, ob unsere berechtigten Gründe gegenüber Ihren überwiegen.

Löschung: Sie haben das Recht, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft und soweit die Verarbeitung nicht erforderlich ist:

- Die personenbezogenen Daten wurden für solche Zwecke erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet, für welche sie nicht mehr notwendig sind.
- Sie widerrufen Ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung stützte und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.
- Sie legen gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein, und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor, oder Sie legen gemäß Art. 21 Abs. 2 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung für Direktwerbung ein.
- Die personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.
- Die Löschung der personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich, dem wir unterliegen.
- Die personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Art. 8 Abs. 1 DSGVO erhoben.

Datenübertragbarkeit: Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Außerdem haben Sie das Recht diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch uns zu übermitteln. In Ausübung dieses Rechts haben Sie ferner das Recht, zu erwirken, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten direkt von uns einem anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist. Freiheiten und Rechte anderer Personen dürfen hierdurch nicht beeinträchtigt werden.

Für die Ausübung oben genannter Rechte wenden Sie sich bitte entweder postalisch an unten stehende Kontaktadresse oder per E-Mail unter Angabe Ihres Anliegens, Namens und Kundennummer an b2bdatenschutz@unitymedia.de.

Beschwerderecht bei Aufsichtsbehörde

Unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs steht Ihnen das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde im Sinne des Art. 77 DSGVO, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, zu, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt. Zu Fragen/Beschwerden rund um den Bereich Telekommunikation können Sie Ihre Beschwerde an die Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (BfDI), Referat 24, Husarenstraße 30 in 53117 Bonn oder die Bundesnetzagentur Abteilung Z 21, Tulpenfeld 4, 53113 Bonn richten. Für Fragen/Beschwerden zu übrigen Themen (Internetauftritt etc.) können Sie die Anfrage an die Landesbeauftragte für den Datenschutz und Informationssicherheit in Nordrhein-Westfalen, Postfach 20 04 44 in 40102 Düsseldorf richten.

Kontaktadressen Datenschutzbeauftragter

Kunden und Interessenten in NRW und allen Bundesländern außer Hessen und Baden-Württemberg:	Kunden und Interessenten in Hessen:	Kunden und Interessenten in Baden-Württemberg:
1. Vodafone NRW GmbH Stephan Wrona (Datenschutzbeauftragter) Postfach 45 12 04 50887 Köln E-Mail: b2bdatenschutz@unitymedia.de	2. Vodafone Hessen GmbH & Co. KG Stephan Wrona (Datenschutzbeauftragter) Postfach 45 12 04 50887 Köln E-Mail: b2bdatenschutz@unitymedia.de	3. Vodafone BW GmbH Stephan Wrona (Datenschutzbeauftragter) Postfach 90 01 31 75090 Pforzheim E-Mail: b2bdatenschutz@unitymedia.de

Stand: Februar 2020